



Gemeinde Ingenbohl
Parkstrasse 1
Postfach 253
6440 Brunnen

+41 41 825 05 00
info@brunnen.ch
www.brunnen.ch

3. März 2020
Beat Schuler
beat.schuler@brunnen.ch
+41 41 825 05 60

an die
Bewohnerinnen und Bewohner
Quartier Wylen

Sanierung Wylenstrasse (Wylbrücke - Ballyweg)

Sehr geehrte Dame, sehr geehrter Herr

Mit diesem Schreiben möchten wir die Bewohnerinnen und Bewohner des Quartiers Wylen über die in diesem Jahr vorgesehene Sanierung der Wylenstrasse aus erster Hand orientieren.

Sanierungsumfang

Aufgrund des altersbedingten Zustands der Wylenstrasse wird der Belag und die Kofferung auf der ganzen Strecke von der Wylbrücke bis zu der Einfahrt Ballyweg erneuert (Baulänge ca. 430 m). Im Zuge der Sanierungsarbeiten werden ebenfalls die teilweise stark beschädigten Schmutz- und Meteorwasserleitungen auf der ganzen Strecke erneuert.

Strassengeometrie / Verkehrssicherheit

Im Sinne der Verkehrsberuhigung respektive Erhöhung der Sicherheit für den Langsamverkehr wird die bestehende Fahrbahn von heute 5.20 m auf neu 5.00 m verschmälert bzw. das bergseitige Trottoir von heute 1.50 m auf neu 1.70 m verbreitert. Der Randabschluss Gehweg / Fahrbahn wird neu mit einem Anschlag von 7 cm ausgebildet (bisher 1.5 cm), ausgenommen bei den Liegenschaft- oder Strasseneinfahrten (abgeschrägter Trottoirrandstein). Durch die Erhöhung des Trottoiranschlags wird die Hemmschwelle zum Überfahren des Trottoirrandsteins deutlich erhöht. Auf die derzeit bestehende Strassenverengung und die Schwelle kurz vor der Einfahrt in den Ballyweg wird künftig verzichtet. An der Linienführung werden keine Änderungen vorgenommen. Die neue Fahrbahnbreite von 5.00 m gewährleistet auf den Geraden das Kreuzen von LKW / PW. Die Kurve unterhalb der Einfahrt Herrenmatt benötigt für diesen Begegnungsfall eine Kurvenverbreiterung. Die Strasse liegt im Innerortsbereich und bleibt weiterhin mit 50 km/h als Höchstgeschwindigkeit signalisiert.

Anlässlich einer Begehung im Januar 2020 wurde von der bfu bestätigt, dass die Sanierung der Wylenstrasse mit der leicht reduzierten Querschnittsbreite, der Beseitigung der Engstelle und Verbreiterung des Trottoirbereichs sowie die praktisch durchgehende Längsführung des Fussverkehrs zu einer Verbesserung der Verkehrssicherheit führt. Im Übrigen entsprechen die Massnahmen weitgehend den Vorschlägen eines Fachbüros anlässlich einer verkehrstechnischen Überprüfung aus dem Jahr 2008. Infolge der hohen Kosten wurden diese damals auf den Zeitpunkt einer Sanierung der Strasse hinausgeschoben bzw. wurden kostengünstigere Alternativmassnahmen umgesetzt.

Baugesuch / Baustart

Das Baugesuch Sanierung Wylenstrasse wird am Freitag, 6. März 2020, im Amtsblatt publiziert. Die Einsprache- / Auflagefrist dauert bis Donnerstag, 26. März 2020. Die Gesuchsunterlagen sind auf der Homepage der Gemeinde Ingenbohl (www.brunnen.ch) unter der Rubrik „Neuigkeiten / Sanierung Wylenstrasse“ und auf der Bauverwaltung, Heideweg 8, 6440 Brunnen, einsehbar. Soweit das Baubewilligungsverfahren

nicht durch Einsprachen verzögert wird, ist der Baubeginn der Sanierungsarbeiten frühestens ab Ende April 2020 geplant.

Ablauf Sanierungsarbeiten

Der Bauablauf bzw. die Ausführung der Arbeiten erfolgen jeweils in einzelnen Etappen. Gestartet wird ab der Wylbrücke. In den jeweiligen Etappenbereichen wird die Strasse auf der ganzen Breite gesperrt, d. h. der Durchgangsverkehr ist unterbunden. Die Hauszufahrten sind abschnittsweise gesperrt. Die Zufahrt von Süden oder Norden bis zur Baustelle ist jeweils möglich. Der motorisierte Verkehr wird während der Bauzeit grossräumig über die Schräggigenstrasse umgeleitet. Da auf dieser Strecke nur wenige Kreuzungsmöglichkeiten vorhanden sind, wird der Verkehr mittels Lichtsignalanlage geregelt (Länge ca. 900 m). Für Fussgänger, Wanderer und Radfahrer wird während der Bauzeit mittels Führung auf bestehendem respektive neuem Trottoir, provisorische Wege, Übergänge usw. das Passieren der Baustelle jederzeit gewährleistet. Die jeweiligen Verkehrsführungen werden rechtzeitig signalisiert und können laufend aktualisiert über die Website der Gemeinde Ingenbohl abgefragt werden.

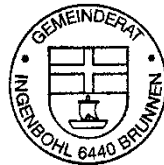
Die Gemeinde Ingenbohl ist sich bewusst, dass die Ausführung der Arbeiten mit erheblichen Verkehrseinschränkungen für die Bewohnerinnen und Bewohner im Quartier Wyl verbunden ist. Mit der Massnahme der Durchfahrtssperrungen für motorisierte Fahrzeuge in den jeweiligen Etappen kann jedoch die Bauzeit auf ca. fünf bis sechs Monate beschränkt werden. Anderenfalls, d. h. bei Gewährung einer Durchfahrtmöglichkeit, würde die Bauzeit mindestens zwei bis drei Monate länger dauern und zudem Mehrkosten verursachen. Wir haben ein grosses Interesse daran und werden uns sehr bemühen, die Arbeiten mit grösstmöglicher Effizienz auszuführen und so möglichst schnell zu Ende bringen zu können.

Wir bedanken uns bei Ihnen für das Verständnis und die Kooperation aufgrund der mit den Bauarbeiten einhergehenden Behinderungen und Einschränkungen.

Für Fragen nehmen Sie gerne mit Gemeinderat Ivan Geisser (ivan.geisser@brunnen.ch / +41 78 847 91 00) oder Fachspezialist Liegenschaften und Tiefbau Albert Lüönd (albert.luond@brunnen.ch / + 41 41 825 05 62) Kontakt auf.

Freundliche Grüsse

Gemeinde Ingenbohl
Gemeinderat




Irène May
Gemeindepräsidentin



Aldo Moschetti
Gemeindeschreiber

Kopie an – Gemeinderat Ivan Geisser
– @ Geschäftsfeld Bau und Liegenschaften